

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Kriminalitätsaufkommen in der Erfurter Meienbergstraße und den angrenzenden Straßen

In einem Gespräch zwischen betroffenen Vertretern der Meienbergstraße, der Stadtverwaltung Erfurt, der Thüringer Polizei und weiteren Personen wurde von einem anwesenden Polizeibeamten mit Führungsaufgaben sinngemäß geäußert, dass die Polizei in der Meienbergstraße nicht jedem Hinweis auf Ruhestörungen nachgehen könne, da die Polizisten nicht zu jeder Tages- und Nachtzeit aus dem Fahrzeug steigen könnten. Die (abstrakte) Bedrohungslage in der Straße gegenüber Polizeibeamten im Dienst wäre zu bestimmten Tageszeiten so hoch, dass ohne zusätzliche Einsatzhundertschaft kein Dienst außerhalb des Streifenfahrzeugs zu leisten wäre. In der Antwort zur Kleinen Anfrage 7/73 in Drucksache 7/460 hat die Landesregierung seinerzeit ausgeführt, dass die Meienbergstraße und deren Umfeld keinen Kriminalitätsschwerpunkt darstellten, obgleich es in diesem Gebiet innerhalb von fünf Jahren insgesamt 273 polizeiliche Einsätze gegeben hat. Im Rahmen von Gesprächen zwischen der Thüringer Polizei und der Stadtverwaltung Erfurt wurden seinerzeit Maßnahmen abgestimmt, um der Problematik entgegenzuwirken.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/4085** vom 30. November 2022 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 3. März 2023 beantwortet:

1. Wie bewertet die Landesregierung die im Sachverhalt geschilderte Aussage des oben genannten Polizeibeamten zur Bedrohungslage zu bestimmten Tageszeiten in der Erfurter Meienbergstraße und den angrenzenden Straßen?

Antwort:

Nach hier vorliegenden Informationen nahm an Besprechungen in der beschriebenen Art und mit dem genannten Personenkreis ausschließlich die Behördenleitung der Landespolizeiinspektion Erfurt teil. Von dort wurden Aussagen im Sinne der Fragestellung nicht getätigt.

Überdies lassen sich in Auswertung des Einsatz- und Straftatenaufkommens in der Meienbergstraße in Erfurt keine Tatsachen ableiten, welche auf ein erhöhtes Aggressions- und Gefährdungspotential gegenüber dort tätigen Einsatzkräften hinweisen.

2. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung hinsichtlich der Herkunft der Personen vor, von denen in der Erfurter Meienbergstraße und den angrenzenden Straßen eine derartige Bedrohung ausgeht, dass Polizeibeamte nach Angaben von Führungskräften zu bestimmten Tageszeiten nur mit dem Streifenwagen durchfahren, aber nicht zu Fuß ihren Dienst leisten können?

3. Wie ist die Antwort der Landesregierung auf Frage 1 der Kleinen Anfrage 7/73, dass die Meienbergstraße und deren Umfeld keinen Kriminalitätsschwerpunkt darstelle, vor dem Hintergrund der eingangs aufgeführten Aussage des Polizeibeamten zu bewerten?

Antwort zu den Fragen 2 und 3:

Unter Verweis auf die Antwort zu Frage 1 sind keine Angaben im Sinne der Fragestellung möglich.

4. Ist die Meienbergstraße und deren Umfeld statt eines "Kriminalitätsschwerpunkts" ein "Schwerpunkt polizeilicher Tätigkeit" und falls nicht, wie ist die Situation bei 273 polizeilichen Einsätzen in fünf Jahren in einer Straße und den angrenzenden Straßen sonst einzustufen?

Antwort:

Die Meienbergstraße ist regelmäßig Bestandteil polizeilicher Streifenpräsenz. Dies ergibt sich unter anderem aus der unmittelbaren Nähe zum Anger als kriminogenen Ort. Darüber hinaus erfolgen auf Grund des seit 1. Januar 2022 bestehenden Alkoholverzehrverbots in diesem Bereich fortlaufend gemeinsame Kontrollen mit der Ordnungsbehörde der Stadt Erfurt.

Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Frage 1 in der Drucksache 7/460 (Kleine Anfrage 7/73) verwiesen.

5. Wie hat sich die Anzahl der polizeilichen Einsätze mit Bezug zur Meienbergstraße und den angrenzenden Straßen in den Jahren 2020, 2021 und 2022 bisher entwickelt (jährliche Gliederung)?

Antwort:

Die statistische Erfassung sowie die in den dafür vorgesehenen IT-Anwendungen hinterlegten Löschrufen lassen lediglich eine Recherche für die Jahre 2021 und 2022 zu.

Im Ergebnis sind die nachstehenden Anzahlen an polizeilichen Einsätzen zu verzeichnen gewesen.

Jahr	Meienbergstraße	Kaufmännerstraße	Anger 76 bis 79
2021	68	5	3
2022	57	7	3

6. Wie hat sich die Anzahl der Ermittlungsverfahren mit Bezug zur Meienbergstraße und den angrenzenden Straßen in den Jahren 2020, 2021 und 2022 bisher entwickelt (jährliche Gliederung nach Deliktsbezeichnung, festgestellten Tatverdächtigen und Staatsangehörigkeit der Tatverdächtigen)?

Antwort:

Es wird darauf hingewiesen, dass die hier angefragten Daten nicht mit den Mitteln der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) dargestellt werden können. Die Thüringer PKS ist nur bis auf die Ebene der jeweiligen Gemeinde insgesamt recherchierbar. Stadtteile, einzelne Straßen, Plätze oder ähnlich um beziehungsweise abgegrenzte Bereiche innerhalb einer Gemeinde können mit der PKS nicht im Detail abgebildet werden.

Die in der Anlage dargestellten Daten wurden deshalb aus dem polizeilichen Vorgangsbearbeitungssystem recherchiert. Diese Daten sind jedoch nicht abschließend valide, da es sich um ein Verfahren mit einer hohen Dynamik handelt, das im Rahmen der Sachbearbeitung stetigen Veränderungen unterliegt.

Im Übrigen wird auf die Anlage verwiesen.

7. Was hat die Durchführung der seinerzeit zwischen der Thüringer Polizei und der Stadtverwaltung Erfurt abgestimmten Maßnahmen (vergleiche Antwort zu Frage 2 der Kleinen Anfrage 7/73) bisher gebracht und wie lässt sich deren Erfolg belegen?

Antwort:

Aufgrund des angeordneten Alkoholverzehrverbots zwischen 22:00 und 06:00 Uhr sowie der damit einhergehenden Kontrollen konnte die örtliche Situation verbessert werden. Die Feststellungen sowie Beschwerden hinsichtlich Ruhestörung infolge von Lärmbelästigungen, Vermüllung und so weiter sind rück-

läufig. Ordnungsbehördlich bekannt gewordene Beschwerden beliefen sich im Jahr 2021 auf 130 und im Jahr 2022 bis zum Monat Oktober auf 47.

Mit der Verhängung von empfindlichen Bußgeldern und anschließenden Verhandlungen beim Amtsgericht Erfurt konnten einzelne Gewerbetreibende zu einer Verhaltensänderung bewegt werden. Im Zusammenhang mit dem Alkoholverzehrverbot in der Meienbergstraße trat ein zusätzlicher Synergieeffekt ein. Das Beispiel der Reglementierung des Konsums von Alkohol veranlasste andere Gewerbetreibende (außerhalb der Meienbergstraße), hinsichtlich der Lärmbelästigung auf ihre Kundschaft Einfluss zu nehmen, infolgedessen die Beschwerden ebenso rückläufig sind.

Eine generelle Unterbindung aller potenziell möglichen Zuwiderhandlungen ist jedoch aufgrund der sehr hohen Fluktuation und der exponierten Lage unrealistisch. Die Ordnungsbehörde hat im engen Zusammenschluss mit der Thüringer Polizei ein deutliches Zeichen gesetzt und den Bereich Meienbergstraße spürbar beruhigt. Auch werden zukünftig alle der Ordnungsbehörde zur Verfügung stehenden Möglichkeiten und Anstrengungen unternommen, um die öffentliche Sicherheit und Ordnung bestmöglich zu gewährleisten. Dies wird unter anderem durch die Verlängerung des Alkoholverzehrverbots um weitere zwei Jahre und den damit auch künftig einhergehenden Kontrollmaßnahmen deutlich.

Maier
Minister

Anlage*

Endnote:

- * Auf den Abdruck der Anlage wurde verzichtet. Ein Exemplar der Antwort der Landesregierung mit Anlage erhielten jeweils vorab der Fragesteller, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe der FDP sowie die fraktionslosen Abgeordneten. In der Landtagsbibliothek liegt diese Drucksache mit Anlage zur Einsichtnahme bereit. Des Weiteren kann sie unter der oben genannten Drucksachennummer im Abgeordneteninformationssystem sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Übersicht Ermittlungsverfahren und Taverdächtige**Meienbergstraße****2020**

Ereignis	Anzahl von Aktenzeichen
Bedrohung gemäß § 241 StGB	1
Beleidigung gemäß § 185 StGB	1
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (Ausnutzung Hilflosigkeit, Unglücksfall oder gemeine Gefahr) gemäß § 243 (1) Nr. 6 StGB	1
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (besonders gesichert) von Fahrrad gemäß § 243 (1) Nr. 2 StGB	1
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (Einbruch) in/aus Verkaufsraum, Warenhaus oder SB-Laden gemäß § 243 (1) Nr. 1 StGB	1
Diebstahl gemäß § 242 StGB	2
Diebstahl in/aus Gaststätte, Hotel, Kantine oder Pension gemäß § 242 StGB	1
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (gemeinschaftlich) gemäß § 224 (1) Nr. 4 StGB	2
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (mittels Waffe oder anderem gefährlichen Werkzeug) gemäß § 224 (1) Nr. 2 StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	1
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 224 (1) StGB	1
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 224 (1) StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	1
Gefährliche Körperverletzung bei sonstiger Tatörtlichkeit (gemeinschaftlich) gemäß § 224 (1) Nr. 4 StGB	1
Inverkehrbringen von Falschgeld gemäß § 147 StGB	1
Körperverletzung gemäß § 223 StGB	8
Sachbeschädigung (beschädigen oder zerstören) gemäß § 303 (1) StGB	1
Sexueller Übergriff; sexuelle Nötigung; Vergewaltigung gemäß § 177 StGB	1
Taschendiebstahl gemäß § 242 StGB	1
Verbrechen nach dem Betäubungsmittelgesetz (Abgabe oder Besitz von Amphetamin und seinen Derivaten in allen Formen in nicht geringer Menge) gemäß § 29a (1) Nr. 2 BtMG	1
Verbrechen nach dem Betäubungsmittelgesetz (Handel mit Methamphetamin in allen Formen in nicht geringer Menge) gemäß § 29a (1) Nr. 2 BtMG	1
Vergehen nach dem Betäubungsmittelgesetz (Besitz ohne schriftliche Erlaubnis für Erwerb von Cannabis einschließlich Zubereitungen) gemäß § 29 (1) Nr. 3 BtMG	2

Vergehen nach dem Betäubungsmittelgesetz mit Cannabis einschließlich Zubereitungen gemäß § 29 (1) Nr. 1 BtMG	1
Vergehen nach dem Pflichtversicherungsgesetz (Fahrzeug im öVR gebraucht oder Gebrauch gestattet) gemäß § 6 (1) PflVG	1
Gesamtergebnis	32

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	15
deutsch	9
afghanisch	3
libysch	2
aserbaidshianisch	1
eritreisch	1
syrisch	1
albanisch	1
ungeklärt	1
brasilianisch	1
Gesamtergebnis	35

2021

Ereignis	Anzahl von Aktenzeichen
Bedrohung gemäß § 241 StGB	2
Beleidigung auf politischer Grundlage gemäß § 185 StGB	1
Diebstahl gemäß § 242 StGB	3
Fahren ohne Fahrerlaubnis gemäß § 21 (1) Nr. 1 StVG	3
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (gemeinschaftlich) gemäß § 224 (1) Nr. 4 StGB	2
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (mittels hinterlistigen Überfall) gemäß § 224 (1) Nr. 3 StGB	1
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 224 (1) StGB	2
Körperverletzung gemäß § 223 StGB	9
Räuberischer Diebstahl gemäß § 252 StGB	1
Sachbeschädigung (beschädigen oder zerstören) gemäß § 303 (1) StGB	3
Sachbeschädigung (verändern des Erscheinungsbildes) auf Straßen, Wegen oder Plätzen durch Graffiti gemäß § 303 (2) StGB	1
Sachbeschädigung (verändern des Erscheinungsbildes) durch Graffiti gemäß § 303 (2) StGB	1
Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (Entstellung, Siechtum, Lähmung, geistige Krankheit oder Behinderung) gemäß § 226 (1) Nr. 3 StGB	1
Trunkenheit im Verkehr infolge Genusses von Alkohol (fahrlässig) gemäß § 316 (2) StGB	1
Unterlassene Hilfeleistung gemäß § 323c (1) StGB	1
Unterschlagung gemäß § 246 (1) StGB	2
Vergehen nach dem Pflichtversicherungsgesetz (Fahrzeug im öVR gebraucht oder Gebrauch gestattet) gemäß § 6 (1) PflVG	2
Vergehen nach dem Waffengesetz (erwerben, überlassen, mitnehmen, bearbeiten oder instand setzen) gemäß § 52 (3) WaffG	1
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (gegen Polizeivollzugsbeamte) gemäß § 113 (1) StGB	1
Gesamtergebnis	38

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	22
deutsch	11
russisch	3
polnisch	1
bosnisch- herzegowinisch	1
brasilianisch	1
Gesamtergebnis	39

2022

Ereignis	Anzahl von Aktenzeichen
Körperverletzung gemäß § 223 StGB	8
Diebstahl gemäß § 242 StGB	3
Schwere Räuberische Erpressung gemäß § 255 StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	2
Freiheitsberaubung gemäß § 239 (1) StGB	2
Diebstahl in/aus unbezogenen Neu-, Rohbauten oder Baustellen gemäß § 242 StGB	2
Taschendiebstahl gemäß § 242 StGB	2
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (besonders gesichert) von Fahrrad gemäß § 243 (1) Nr. 2 StGB	1
Sachbeschädigung (verändern des Erscheinungsbildes) auf Straßen, Wegen oder Plätzen durch Graffiti gemäß § 303 (2) StGB	1
Beleidigung gemäß § 185 StGB	1
Sonstiger Betrug gemäß § 263 (1) StGB	1
Sachbeschädigung (verändern des Erscheinungsbildes) durch Graffiti gemäß § 303 (2) StGB	1
Trunkenheit im Verkehr infolge Genusses von Alkohol (vorsätzlich) gemäß § 316 (1) Alt. 1 StGB	1
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (besonders gesichert) in/aus Gaststätte, Hotel, Kantine oder Pension von/aus Automat gemäß § 243 (1) Nr. 2 StGB	1
Vergehen nach dem Betäubungsmittelgesetz mit sonstige BtM gemäß § 29 (1) Nr. 1 BtMG	1
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (mittels Waffe oder anderem gefährlichen Werkzeug) gemäß § 224 (1) Nr. 2 StGB	1
Vergehen nach dem Betäubungsmittelgesetz mit Cannabis einschließlich Zubereitungen gemäß § 29 (1) Nr. 1 BtMG	1
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 224 (1) StGB	1
Vergehen nach dem Pflichtversicherungsgesetz (Fahrzeug im öVR gebraucht oder Gebrauch gestattet) gemäß § 6 (1) PflVG	1
Beleidigung auf politischer Grundlage gemäß § 185 StGB	1
Sachbeschädigung (beschädigen oder zerstören) an Kraftfahrzeug gemäß § 303 (1) StGB	1
Gesamtergebnis	33

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	19
deutsch	10
türkisch	4
ukrainisch	2
russisch	2
ungeklärt	1
Gesamtergebnis	38

Kaufmännerstraße**2020**

Ereignis	Anzahl von Aktenzeichen
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (Einbruch) gemäß § 243 (1) Nr. 1 StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	1
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (Einbruch) in/aus Boden-, Kellerraum oder Waschküche gemäß § 243 (1) Nr. 1 StGB	1
Körperverletzung gemäß § 223 StGB	2
Sachbeschädigung (beschädigen oder zerstören) gemäß § 303 (1) StGB	1
Vergehen nach dem Betäubungsmittelgesetz mit Methamphetamin in kristalliner Form / Crystal gemäß § 29 (1) Nr. 1 BtMG	1
Volksverhetzung (Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung) gemäß § 130 (2) Nr. 1c StGB	1
Gesamtergebnis	7

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	4
deutsch	3
Gesamtergebnis	7

2021

Zeilenbeschriftungen	Anzahl von Aktenzeichen
Vergehen nach dem Betäubungsmittelgesetz mit Cannabis einschließlich Zubereitungen gemäß § 29 (1) Nr. 1 BtMG	2
Sexuelle Nötigung (Ausnutzung eines Überraschungsmoments) gemäß § 177 (2) Nr. 3 StGB	1
Bedrohung gemäß § 241 StGB	1
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (besonders gesichert) an/aus Kraftfahrzeug gemäß § 243 (1) Nr. 2 StGB	1
Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte gemäß § 114 (1) StGB	1
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (besonders gesichert) von Fahrrad gemäß § 243 (1) Nr. 2 StGB	1
Wohnungseinbruchdiebstahl (dauerhaft genutzte Privatwohnung) gemäß § 244 (4) StGB	1
Körperverletzung gemäß § 223 StGB	1
Sachbeschädigung (beschädigen oder zerstören) an Kraftfahrzeug gemäß § 303 (1) StGB	1
Gesamtergebnis	10

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	6
deutsch	4
österreichisch	1
Gesamtergebnis	11

2022

Ereignis	Anzahl von Aktenzeichen
Besonders schwerer Fall des Betrugs (gewerbs- oder bandenmäßig) gemäß § 263 (3) Nr. 1 StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	1
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 224 (1) StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	1
Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 249 StGB	1
Sachbeschädigung (beschädigen oder zerstören) auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 303 (1) StGB	1
Unterschlagung gemäß § 246 (1) StGB	1
Urkundenfälschung gemäß § 267 (1) StGB	1
Vergehen nach dem Betäubungsmittelgesetz (Besitz ohne schriftliche Erlaubnis für Erwerb von Amphetamin und seinen Derivaten in pulver- oder flüssiger Form) gemäß § 29 (1) Nr. 3 BtMG	1
Gesamtergebnis	7

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	2
algerisch	2
deutsch	1
libysch	4
Gesamtergebnis	9

Anger 76 – 79**2020**

Ereignis	Anzahl von Aktenzeichen
Besonders schwerer Fall des Ladendiebstahls (gewerbsmäßig) in/aus Verkaufsraum, Warenhaus oder SB-Laden gemäß § 243 (1) Nr. 3 StGB	1
Sachbeschädigung (beschädigen oder zerstören) gemäß § 303 (1) StGB	2
Gesamtergebnis	3

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	1
deutsch	2
Gesamtergebnis	3

2021

Ereignis	Anzahl von Aktenzeichen
Besonders schwerer Fall des Diebstahls (besonders gesichert) von Fahrrad gemäß § 243 (1) Nr. 2 StGB	1
Diebstahl in/aus Wohnung gemäß § 242 StGB	1
Körperverletzung gemäß § 223 StGB	1
Sachbeschädigung (verändern des Erscheinungsbildes) durch Graffiti gemäß § 303 (2) StGB	3
Schwerer räuberischer Diebstahl gemäß § 252 StGB	1
Gesamtergebnis	7

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	5
deutsch	2
Gesamtergebnis	7

2022

Ereignis	Anzahl von Aktenzeichen
Bedrohung (Verbrechen) gemäß § 241 (2) StGB	1
Diebstahl von Fahrrad gemäß § 242 StGB	1
Gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen gemäß § 224 (1) StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	1
Körperverletzung gemäß § 223 StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	1
Raub gemäß § 249 StGB, Versuch gem. § 22, 23 StGB	1
Trickdiebstahl gemäß § 242 StGB	1
Gesamtergebnis	6

Nationalität Tatverdächtige	Anzahl Tatverdächtige
-	2
deutsch	7
Gesamtergebnis	9